

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 30. Aug. Abends. Im Votale des deutschen Zurne...

Aus dem Reich.

Berlin, 29. Aug. Bei dem Paradediner, welches heute...

Ausland.

Die in diesen Vorgängen, welche in den letzten Tagen in Paris...

nefas ausbreiten, um in maßgebenden Kreisen Stimmung zu...

In Sachen der gemäßigten Eben wird folgende „Be...

Am 14. Dec. v. J. geschah zu Doriel im Kreise Abenau die...

Wie die beiden Parteien es gemacht haben, um sich zu einem...

Die heilige Verbindung zwischen ... wurde am 14. Dec. 1826...

Die Erlaubnis zur Eröffnung der katholischen Kirche zu...

\* Auch in Leipzig scheint ein Zusammengehen der liber...

\* Das Ministerium für Handel und Gewerbe hat unterm...

Neue, 29. Aug. Der Provinzial-Gewerbeverband für...

Durchauslagende Fühl. Hochgebietender Herr Reichskanzler...

Auf dem Provinzial-Gewerbe-Verbandsstages wurde ein...

Eine Konstabler-Verammlung in Gork hat ein Manifest an...

gleich das Abgleichshändchen. Die Musik ist die einzige...

Briefe aus einem deutschen Bade.

Wieder Brief.

Zungbrunnen, den 20. Aug.

Lieber Freund!

Alles Ding hat seine Zeit, auch eine Wahrheit hat die ihre...

Rasengraber des vergangenen, nur die Sonne lächelt in ewiger...

Ein anderer Abchied steht mir noch bevor, auch in gemisser...

Prüfer für Besetzung und Anfertigung

Anmeldungen zur Teilnahme an dem Festessen, welches anlässlich des Gedantages am Sonnabendmorgens...

In dem Sommerwerke 'Deutsche Renaissance' Leipzig, G. A. Seemann...

Die von uns bereits als bevorstehend erwähnte Verweigerung der Verkaufserlöse...

Die Berechtigung zur Verlegung des Marktes ergibt sich aus dem Nachtrage...

Die Besichtigung der Ausstellung...

Die Besichtigung der Ausstellung...

laut werden lassen, zu meinem Schmerze eines demüthigsten...

Und noch eine andere Sorge quält mich in dem Augenblicke...

hon lehrer in der L. J. Klinik der Beifänger abgenommen werden...

Bücherei, Kunst, Literatur.

In der 'Kunstchronik' berichtet der Kunsthistoriker, Dr. Bernhard Förster...

Von dem Textbuch aus den kunsthistorischen Bilderbogen...

Aus dem nunmehr vorliegenden Katalog der Reichstags-Bibliothek...

Bermittelt.

Ein Sommet, Von dem vor Kurzem verstorbenen Königs-Minister...

Ueber das Eisenbahnunglück auf der russischen Nikolajewsk...

Die kleinen Giftmischer. Wenn man mit einer Brenneifel die Haut berührt...

Dresden mittels Elektrizität. Bei der am 11. Sept. an dem...

(Angekündigtes Strahlglut). In Komolau hat kürzlich der Wladenger Otto Perod...

Handels, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Änderliche Eisenbahn. In der am 30. August in Erfurt...

Leipziger Malzfabrik in Scheibitz. Das 3. Tamm...

31. Aug. Langs Roggenstroh von 22-4 Mt. pr. 1200 Bund...

30. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

30. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

31. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

31. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

31. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

31. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

31. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

31. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

31. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

31. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

31. Aug. Rüböl, Termine f. d. Sechsbill. - Gr. Rüböl...

Kirchliche Anzeigen.

Engelsgemeinde: Freitag 1. Sept. abends 6 1/2 Uhr Gottesdienst...

**Das Blut ist das Leben!**

Dieser von den Korruptionen der modernen ärztlichen Wissenschaft allgemein anerkannte Grundsatz hat ein vollständig neues Verfahren in's Leben gerufen. Aus dem Blute selbst, aus dem Blute resultirt die bestmögliche Erneuerung des Organismus, aus dem Blute ereignet sich aber auch alle Störungen der Lebensfunktionen, alle chronischen Leiden des Körpers Die Verheilung zwischen der Blutsäule und der Nervenleitung löst selbst die frühesten als unheilbar betrachteten und vergeblich mittels anderer Kuren behandelten Krankheiten als eine Wiederkunft der Gesundheit oder vorübergehenden Wundheilung entgegen. Deshalb richtet sich das einzige logische Selbstheilungsmittel auf Verbesserung und Erneuerung des verbotenen Blutes.

Nur eine bewundernde Mühseligkeit unserer Zeitgenossen ist es glücklich, die eines vollkommenen Blutes rühmen zu dürfen. Wohin man sich wendet, überall trifft man Leiden, die über irgend ein chronisches Uebel klagen. Nicht ohne Affektion der wichtigsten inneren Organe, wie Lunge, Leber, Nieren und Blase, sind Störungen der Drüsenfunktion oder allgemeine Scrophulose bald Rheumatismus, Gicht, Neurasthenie, bald Bluthochdruck, Kopfschmerz, und Symplocie. Alle diese das Leben drückenden Leiden sind mit Sicherheit nur aus einem Blute zu fassen, aus dem Blut. Von diesem Grundsatze ausgehend, hat der berühmte Hospitalarzt Dr. Weidner in seiner auf langjährigen, reichen Erfahrungen basirenden Regenerationskur für die lebenden Menschen seit in ihrer energiegelichen und nachhaltigen Wirkung unübertroffenes Mittel dar geboten. Allen Leidenden empfehlen wir deshalb zur Reinigung und Neubildung des Blutes und Stärkung der Nerven Dr. Weidner's Regenerationskur, welche sich in ausführlicher Weise in der hochinteressanten Broschüre „Die Regenerationskur nach Dr. Weidner“ niedergelegt, welche 50 Pf. in Halle a/S. in Dr. Weidner's Buchhandlung zu haben ist, auch gegen Einzahlung des Betrages versandt wird.

**Ueber Einführung des Tonnenhüfens.** Das Heidelberger Tonnenhüfen, dessen Lebensfähigkeit von vielen Seiten fast angezweifelt wurde, hat die Probe jetzt zur Genüge bestanden. Küster Heidelberg hat sich eine ganze Reihe von größeren Städten für dieses System erschlossen und werden auch wir hier in Halle a/S. die Verleitung der menschlichen Excremente am zweckmäßigsten durch dieses Hüfen bewerkstelligt. Unsere Mühlwerke, die sich über dieses System zu informieren wünschen, verweisen wir auf die von Fachmännern in Heidelberg herausgegebenen Prospekt.

Ueber Entziehung und Einführung des Heidelberger Tonnenhüfens von Eduard Wismuth, Heidelberg, Gustav Köster 1878

Abhandlung über geruchlose Anamnese und Abfuhr menschlicher Abfälle, welche mit besonderer Berücksichtigung des Heidelberger Tonnenhüfens von Ingenieur Curt Waquet, Heidelberg, Carl Winter, Unterhirschberg, Buchhandlung 1878

Abhandlung über das Tonnen- und Bassin-System mit besonderer Beschreibung zweier Einrichtungen nebst 2 Holzschritten vom Ingenieur Curt Waquet, Heidelberg, Georg Weisk 1881.

Die vorstehenden beiden berühmten Fabriken für Sanitätsapparate, Eduard Wismuth, Nachf. von Friedrich Köster & Co. in Heidelberg und Friedrich & Co. (Inhaber Curt Waquet) sind jetzt unter der Firma „Reinigte Fabriken zur Anfertigung von Sanitätsgeräthigkeiten“ demals Wismuth-Köster (C. Waquet) Heidelberg vereinigt worden und ist obige Firma auch gewiss gerne bereit, mit detaillirten Auskünften zu dienen.

**Bekanntmachung.**

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß aus Veranlassung der in Folge des Straßenbahn-Baues notwendigen Verwässerung des Marktplatzes der Wochenmarkt für die nicht marktgängigen Artikel von Dienstag den 5. September er. ab nach dem großen Berlin verlegt wird. Halle a/S., den 29. August 1882.

**Die Polizei-Verwaltung.**

**Bekanntmachung.** Diejenigen die sigen Einwohner, welche im Jahre 1883 ein Gewerbe im Umkreise fortsetzen oder neu beginnen wollen, fordern wird hierdurch auf den 30. September dieses Jahres während der Dienststunden in dem Steuer-Bureau auf dem Marktplatz Zimmer Nr. 17 zu melden. Personen, welche schon einen Gewerbebescheinigung haben und das Gewerbe fortsetzen wollen, haben solchen mit zur Stelle zu bringen. Halle a/S., den 25. August 1882. Der Magistrat.

**Stechbrief.**

Gegen den Maurer Karl Alexander Franz Berger aus Halle, geb. den 11. Februar 1852, welcher fähig ist, in die Untersuchungs-Gefängnis schweren Diebstahls verdächtig. Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu Halle a/S. abzuliefern. Halle a/S., den 25. August 1882. Königl. Staatsanwaltschaft, von Wörs.

**Bekanntmachung.**

Diejenigen Erbschafts-Erben I. Classe von der Stadt Halle a/S., welche in dem Jahre 1877 hierzu befahtigt sind, sowie alle diejenigen, welche eine ähnliche Vererbung in ihrem Erbschafts-Verfahren am 1. October d. Erbschafts-Verfahren I. Classe übergeben sind, werden hierdurch aufgefordert ihren Erbschafts-Verfahren in der Zeit vom 1. bis 15. September er. in den Verzeichnissen von 8 Uhr früh bis Nachmittag 2 Uhr im Bureau des Verzeichnisses der 6. Compagnie hieselbst vorzulegen 4 part. behufs Ueberführung abzugeben. Die Unterlassung zieht die gesetzliche Strafe nach sich. Königl. Bezirks-Commando des 2. Bataillons (Halle) 2. Magdeburgischen Landwehrregiments Nr. 27.

**Zur Verdingung**

von 300 Cubit-Meter Chaufrungssteinen, 100 Cubit-Meter Verdingungs-Stein und 50 Cubit-Meter Decksteine zu einer Verdingung auf der Cunzertur St. 48e Nr. 00 bis 04, bei Wessendorf ist auf

**Mittwoch den 6. September cr. Nachmitt. 2 1/2 Uhr** im Bureau des Unterscheideten, Blumenstraße 13 zu Halle, Auctuations-Termin anberaumt; die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht. Der Königl. Wegeinspector A. Matthy.

**Mühlen-Verkauf.**

Der Mühlenbesitzer Herr Karl Knaut zu Welken will, veranlaßt durch trübsen Platz, seine bei Welken gelegene Wassermühle mit 23 Hufs Getralde verkaufen. Im Auftrage des genannten Herrn Besitzer habe ich zu diesem Behufe auf Montag den 18. September d. J. Nachmittags 1 Uhr im Hôtel Thorwest zu Welken einen Termin anberaumt, wozu ich Kaufsüchtige hierdurch mit dem Bemerten einlade, daß die Gebäude und das Mühlenwerk in gutem Zustande zu finden, an Wandern - Acker, Gärten und Obst-Anpflanzungen - um 10 Morgens als Zubehör mitverkauft werden und einschließlich einer Verdingung von 1000 Mark - 6-9000 Mark Anzahlung einbehalten sind.

Die ferneren günstigen Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht. Bei der großen Nähe der Bahnstation Welken läßt sich mit obigem Mühlengrundstück sicher auch Geschäft und Handelsmittel betreiben. Alsbien a/S., den 24. August 1882.

**Hartmann, Auctionator.**

Der gegen den Kaufmann Wilhelm Binow aus Halle a/S. wegen mehrfachen Betrugs unterm 30. Juni 1882 erlassene Ectodict wird hiermit erneuert. Halle a/S., den 28. August 1882. Der Königl. Erste Staatsanwalt, von Wörs.

**Freiwillige Auction.**

Zonnabend den 2. September cr. verleihe ich in der ob. St. 1 Blumentisch mit Vogelbauer (Saubarbeiten), 1 Einuhr, 1 Partie fein gemahlte Weizen u. Stöße u. 1 Partie Rothweizen gegen sofortige Bezahlung. P. Fetschke, Gerichtsschreiber.

**Mühlen-Verkauf.**

Eine in h. h. guter Mühle befindliche Windmühle mit 3 Mahlängen 1 Einuhrmühle und einigen Rührn gutem Stahl ist fruchtbringend halbiert zu verkaufen. Alsbien a/S. durch Th. Kellus, Gottens bei Güter.

**Grundstücksverkauf.**

Familienverhältnisse halber bin ich Willens mich in Nebra unmittelbar an der Unruh zu begeben.

**Abdckerlei-Gehöft.**

mit Stallungen, Scheune u. Garten, welcher sich zur Anl. eines Steinbruchs eignet, nebst 9 Morgen gutes Ackerland, wofür ein Stück 5/10 frei willig zu verkaufen. Käufer können jederzeit mit mir Unterhandlung treiben. Nebra a/H., den 1. September. Ottob Meyer, Abdckerleiger.

Eine schwinghafte Schlächtere, altes Gehöft in einer kleinen Stadt, ist fruchtbringend entweder ohne oder mit sämtlichem Inventar zu verkaufen. Alsbien a/S. durch Th. Kellus, Näheres zu erfragen bei Herrn L. Friederich, große Braubausgasse Nr. 18.

Ein Haus mit geräumigem Hof resp. Garten, zur Einrichtung größerer Werkstatt, Nähe der Bahn oder Könnigs-Verkehr, mit 3000 Zfr. Anzahlung zu kaufen gesucht. Alsbien a/S. durch Th. Kellus, Nr. 7, Halle a/S., gr. Märkerstraße 7.

**Guts-Verkauf.**

3 Stunden von Hamburg, mit neuen Gebäuden, 60 Morg. gutem Acker und Wiesen, sowie lebendem und totem Inventar und Ernte, für 10,000 A. mit 4000 A. Anzahlung durch H. Starck u. Darmstedt in Hoffstein.

**Wirthschafts-Verkauf.**

Eine in besserer Lage befindliche Sägerei n. Landwirthschaft in einer kl. Stadt, sehr gut gebaute, besten Holz, ist aus freier Hand wegen Todesfall preisw. zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieser Zeitung unter A. 658.

Zum 1. October ein geräumiger Laden mit Comptoir zu verm. in Neue Promenade 14.

**Werkstatt für Feuerarbeiten** in guter Geschäftslage v. 1. October gesucht. Näheres in der Expedition dieser Zeitung. [404]

In der Nähe des Marktes ist ein Comptoir mit großen Niederlagerräumen und Keller per sofort oder 1. October zu vermieten. Offerten unter Z. 6347 an J. Barck & Co. erbeten.

**Inmitten der Stadt** in bester ruhiger Lage ist eine mit allem Comfort ausgestattete Beletage, 5 heizbare Stuben incl. Sal. n., per 1. October verm. 1. Januar zu vermieten. Näheres Auskunft durch Rud. Mosse, gr. Ulrichstraße 4.

Zwei freundliche Stuben, 2 Kammer, Küche u. Zubehör zu vermieten. Bernburgerstraße 16. Eine geräumige Souveränwohnung an einzelne Leute zum 1. October zu vermieten (Anf. den 10-12 Uhr) Sandelstraße 23.

Giebelchen, Auguststr. 62, fremdl. Wohnung an reelle Miether zu verm. St. R. (33 Zfr.) an einz. Leute zu vermieten. Wörmlicherstr. 4.

Per 1. October zu beziehen: eine Wohn- u. 1 Zofe, 2 St. 1 R. n. mit Zubehör. Souveränräume, besser zu Destillation, auch zu Werkstätten passend. Zu erfragen Marienstr. 8, v.

Stube, Kammer u. Küche der Cabinet, möbl. oder unmöbl., fort oder 1. October, an einen älteren Herrn oder Dame oder als kinderloses Ehepaar zu vermieten. Zu erfragen bei Rud. Mosse, gr. Ulrichstraße 4.

Gr. fr. Stube an einzelne Leute zu vermieten. Leipzigerstraße 7, 4 Tr. Rud. Mosse, 2 St. 1 R. n. u. Zub. an ruh. Mieth. p. 1. Oct. Albrechtstr. 2, 1.

Wegen Verleugung eines Vamten ist eine Wohnung sofort zu vermieten in Amundorf bei Ratzsch. Stube u. Kammer an einzelne Leute billig zu verm. am Gestirb, Meißlerstr. 4.

**Wohnung.**

Mitte der Stadt, freundliche gesunde Lage, ist per 1. October cr. oder 1. Januar 1883 für 200 Thlr. zu vermieten. Näheres durch Rudolf Mosse, Ulrichstr. 4.

M. Wohnung verm. Albrechtstr. 5, 1. St. u. h. Wörs zu verm. Weinmännern 18.

Große Parterre-Etage, 3 St., 2 St. nebst Zubeh., Garten, 1. Oct. an des Näheres ar. Wallstraße 6, 11.

2 Wohnungen per 1. October zu vermieten. Bernburgerstr. 12 bei Joachimsthal.

Stube, Kammer und Küche zum 1. October zu beziehen. Gertrudstr. 2. Eine Stube verm. ar. Wallstraße 31.

Eine Wohnung im Preise von 30 bis 30 Zfr. zu mieten gesucht. Näheres unter L. 668 in der Exped. d. Hg. erbeten. Wohnung vermietet. Wörmlicherstr. 4, 1. St. Stube m. Bett verm. Albrechtstr. 21, 1. St. nebst Zimmer Topferplan 1, 1 Tr. ar. möbl. Logis verm. Barstr. 23, p. r.

Möblirte Stuben vermietet sofort oder später. Mittelstraße 16.

fr. möbl. Stube u. Kammer verm. Topferplan 11, am Seitz. Baum Ein gut möbl. Zimmer ist sofort zu verm. Wörmlicherstr. 6, 2 Tr. rechts.

Möbl. Stube zum 1. Oct. zu verm. Anhalterstraße 10, 11, rechts.

Ein freundlich möblirte 3 Zimmer sofort zu verm. Dorothienstr. 14, 1. Möbl. Wohnung sofort Albrechtstr. 6, 11. Möbl. Stube Anhalterstraße 3 III, r. Möbl. Stube zu verm. Auguststraße 4, 1.

Möbl. Stube u. K. ganz in Nähe d. Bahnh., u. d. v. Volckh, Mittelstraße 9.

Zu verm. möbl. Wohnung, Aussicht n. d. Markt Markt 24, 3 Etage.

Möbl. Stube, monatl. 7 A., u. ein Kellerraum zu verm. Trudel 18, 11.

Möbl. Stube verm. Auguststr. 9, 11. Möbl. Zimmer ar. Steinstraße 14, 1.

Möbl. Stube verm. Lindenstr. 5. Möbl. Schlafst. f. 2 Schülern 15, 1. Stube u. K. gut möblir., für 1-2 Herren Jeanstr. 3, nächst Zeitz Platz.

Ant. Schlafst. offen Jenaer 3. Ant. Schlafst. in Roth Auguststr. 8, 1. Wittenw. (fm Bram) Markt Str. 2.

Ant. Mädchen erhalten Schlafst. zu efr. Dachstr. 13, part. Jäger.

Schüler finden gute Pension in der Nähe des Bahnhofs. Zu efr. Papiergeschäft, Schmeerstraße 26.

Für 1. October erhalten tüchtige Verwalter, Hofmeister, Aufseher, Gärtner, Stubhüter, Futterfackel, Wamts u. c. Stellen.

Landw. Beamten-Verein, Halle a/S., ar. Wörmlicherstr. 7.

Ein tüchtiger Goldarbeitergehilfe, der gleichzeitig ar. bieren kann, wird nach Naumburg a. S. gesucht. Näheres beim Goldarbeiter Leopold Pletsch hier.

Tüchtige Bildnergehilfen, aber nur solche, sofort gesucht in der Goldbildnerei von O. Schellenberg, Wörmlicherstr. 3.

Für einen leicht verkäuflichen Artikel wird ein Reisender, der nicht Kaufmann zu sein braucht und Canton stellen kann, gesucht. Abreisen unter H. K. 18108 an Rud. Mosse, große Ulrichstraße 4.

Ein tüchtiger, solider Müller erhält als Gangführer dauernde Beschäftigung. Nur solche Bewerber, welche in dieser Stellung schon mit Erfolg gearbeitet, finden Berücksichtigung. Offerten mit Bezeichnung der Zeugnisse an Chiffre C. 660 in der Exped. d. Hg. erbeten.

Einen Lehrling sucht Böttcher, Mühlensbier in Güten.

**Lehrstelle-Gesuch.**

Für meinen 17-jährigen gutemöbl. Sohn, der bereits 2 1/2 Jahre in Kurz- und Papierwaren-Geschäft lernte und 1 1/2 Jahre die Buchhaltungslehre, suche wegen Geschäftsveränderung anderweitige Unterkommen. Gest. Offerten unter B. 659 in der Exped. d. Hg. erbeten.

**Comptoir und Reise-Stelle-Gesuch.**

Ein junger Kaufmann mit anerkannt tüchtigen Vorkenntnissen, gel. Materialist, seit 4 Jahren im Comptoir und Reise thätig, sucht per 15. September oder 1. October cr. anderweitiges Engagement aufzunehmen. Beste Zeugnisse und Empfehlungen sind zur Seite. Gest. Offerten unter R. S. 570 bei Herrn J. Barck & Co. in Erfurt, August 57.

Für ein leibhaftiges Getreidegeschäft wird per sofort ein **Volontair** gesucht, welcher Gelegenheit hat, sich nach tüchtig in allen Comptoirarbeiten auszubilden. Gest. unter A. M. 636 an H. Hasenstein & Vogler, Halle a/S.

**Commiss-Gesuch.**

Für ein Colonialwaaren u. Devisen-Geschäft wird zum baldigen Antritt ein junger Commis gesucht, der dem Geschäft selbstständig vorarbeiten und Caution stellen kann. Offerten unter P. 672 befördert die Exped. d. Hg.

Eine tüchtige Expediererin wird gesucht unter Chiffre O. 6450 an J. Barck & Co. Halle a/S. erbeten.

Eine gew. junge Schneiderin, die selbstständig arbeitet, wird für ein Geschäft gesucht. Wo? sagt die Exped. d. Hg. [395]

Rüdenmädchen, Haubeurischen gesucht. A. Herrmann, Kl. Klausstr. 7.

1 Köchin f. h. Herrsch. (2 Perf.), Geh. 50 Thlr., 1. Oct. gesucht. Wädden u. a. Jena, sucht und weiß nach Haus- und Kleiderarbeiten tüchtig Stelle durch Herr. Deppardt, ar. Seemann 10, 1.

Eine Anwärterin wird gesucht. Kleine Braubausgasse 12.

Für die Führung eines kleineren Haushaltes sucht sofort ein älteres Jungweib eine junge ansehnliche **Wirthschafterin**, die sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Gest. Offerten unter A. M. 637 an H. Hasenstein & Vogler in Halle a/S.

**Gesucht**

ein junges Mädchen zur Erlernung des Haushaltes und der Küche sofort. Wo? sagt die Exped. d. Hg. [403]

Ein ord. Mädchen vom Lande sofort. Zu efr. in der Exped. d. Hg. [403]

12-15,000 A. per 1. October auf Synthesel anzulegen. Offerten unter N. 644 in der Exped. d. Hg. erbeten.

3000 M. a. 1. October auszuliehen. Zu efr. Leipzigstraße 67, part.

**Schnurrbart** ist die schönste Höhe des Mannes. Wer zu nichte berüht, dem ist es ein Verhängnis. **Mustaches-Balsam** von Paul Rosse, Chemiker u. M. Schellenger 12, liefert in schöner und kräftiger Verpackung das beste Mittel, um Schnurrbart zu erhalten und denselben zu erhalten. Preis per Dose 4. 3. 50. Niederlage in Halle a/S. bei Herrn Oswald Niedermann, Wörmlicherstr. 3.

**Büchlinge**

empfangen täglich frische Einbunden und empfehlen d. selben als etwas wirklich Feines.

**Bretschneider & Schumann, kleine Steinstraße.**

**Die Geschäftseinrichtung**

der früheren Eisenhütten Lützen u. Papierwaaren-Fabrik, bestehend in großer fast neuer Papiermaschinen, Maschine, Kopirdruckerei, Schreibern etc. ist preiswerth zu verkaufen durch P. Flügge in Merseburg

**Die Einrichtung einer Mahlmühle.**

3 Gänge mit liegendem Vorgelege und 3 dergl. mit liegendem Vorgelege, sowie eine Spinnmühle, noch im Bestehen, samt vollem Zubehör billig zu verkaufen. Gebr. Dietrich, Wörmlicherstr. 4.

Eine Wörmliche wird gekauft. Diering 7. Eine Pianoforte, erhalt., weagob., billig zu verm. H. Ulrichstr. 15, 11.

Eine Violine billig zu verkaufen. Kleine Ulrichstraße 11, 11.

Ein Pferd mit Wagen, poss. für Handelsschl., zu verk. Scharben 20 bei Zeitz. J. Rammer-Weidner kauft alt. Markt 33. Milch, Flegel zu verk. Wörmlicherstr. 8, 11.

# Grosse Auction

Freitag den 1. September von Nachm. 2 Uhr ab  
wegen überfülltem Saal.

## Hallesche Möbel-Fabrik, Brüder-Strasse 13.

**Die Baugewerkschule zu Hörter a. d. Weser**  
beginnt ihren Winterkursus den 3. November und den Vorunterricht den 16. October. Derselbe ist vom **Staats subventionirt** und besteht aus drei Fachklassen. Am Schlusse jeden Semesters und Wintersemesters werden **Abgangsprüfungen** unter Mitwirkung des Verbandes deutscher Baugewerksmeister abgenommen, und es soll hierbei bemerkt werden, daß nur die in dieser Form bestehenden Prüfungen in Preussen Gültigkeit haben. Außer **Maurern, Zimmerern und Steinmetzen** sind jetzt mit gutem Erfolge noch **Tischler, Tischler, Schlosser, Zimmermeister, Baumgärtner** etc. an der Anstalt unterrichtet worden. Das Schulgeld beträgt mit allen Unterrichtsmaterialien 120 M und wird für angemessene Wohnung nebst Verpflegung 36 bis 45 M per Monat bezahlt. Anmeldungen beim **Director Möllinger**.

### Seminar für Kindergärtnerinnen,

Galle a/S, Weidenplan 6b.

Das Institut bildet Kindergarten-Lehrerinnen sowohl wie Familien-Erzieherinnen nach Fröbel. Neue Kurse beginnen am 1. October. Dauer derselben  $\frac{1}{2}$  bis 1 Jahr, mit **Französisch und Musik** 1 bis  $1\frac{1}{2}$  Jahr. Schülerinnen erhalten nach beendetem Course auf Wunsch **passende Stellung**. Zur Auswärtigen Pension. Prospecte, Berichte etc. liegen gern zu Diensten. **Lina Selheim**.

## Münchener

### prakt. Brauerschule,

Sch-Strasse 76.

Beginn des Winter-Cursus am 1. October 1882.

Statuten versendet **der Director Karl Michel**.

**Die Schule zu Lautenburg**  
nebst Garten steht zum Verkauf. Sie eignet sich sowohl zur Vermietung von Logis, als zur Einrichtung einer **Bäckerei und Conditorei mit Restauration** für Sommerkünstler und Botaniker, deren Zahl auch in diesem Jahre wieder anwächst ist. Näheres Lautenburg bei Dornburg a/S. **Der Ortsvorstand**.

### Zur Illumination.

Gefüllte Lampchen, sowie kleine Lichte zu Papierlaternen billigst bei **C. Lincke, alter Markt 10.**

### Frankfurter Pferdemarkt

am 25., 26. und 27. September 1882.

### Verloofung am 27. September

laut ausgeschrieben Prospect von 61 der schönsten Reite u. Wagenpferde, 10 vollblütig, vier, sechs und einjährigen Equiden nebst kompletten Geschirren, sowie sonstigen Reite- und Fahrgeräthen etc. sowie zu sehen eine 3 Mark durch das Secretariat des landwirthschaftlichen Vereins, Frankfurt a/M.

### Große Sieler Zettbündlinge,

geräucherter und saurer Mal, geräucherter Seeborich, frische Krabberinge, große Malbeiden, ff. marinierte Serranen, frische Sardinen, feinste Götthar Caviar u. Salami-Wurst, ff. vollsaft. Schweizerkäse empfiehlt

**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**



**Nähmaschinen**  
Bestes Deutsches Fabrikat, welches die Amerikaner an Eleganz und Leistungsfähigkeit weit überragt, empfiehlt für Handwerker und Familiengebrauch zu billigen Preisen  
Anzahlung pro Woche 2 Mark!

### Herm. Hitschke,

großer Schlamm 10b. (Forelle) nahe am Markt.  
Allein-Verkauf der patentirten Schuhmacher-Maschinen.

**Verein ehem. Kameraden Mgd. Füs.-Rgts. Nr. 36.**  
Sonntag den 2. September Abends 8 Uhr **Sedanfeier** mit Familie im Vereins-Local — Die **Monats-Verammlung** — Aufnahme der neu angekommenen Mitglieder — findet dieselbe Sonntag den 9. September statt **Der Vorstand**.

### Krieger-Versicherungs-Verein.

Sonntag den 2. September zur **Sedanfeier** findet unter der Leitung des **Kaiser-Wilhelms-Halle** durch Ball mit freier Nacht statt. Durch Kameraden eingeführte Fremde haben Zutritt.  
Anfang Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. **Der Vorstand**.



**Mellini-Theater.**  
**Große neue Vorstellung.**  
Das Teufelsbassin oder die Entenjagd im Salon.  
Die fliegenden und singenden Engelsköpfe.  
Die reisenden Kanarienvögel.  
**La mouche d'or** (gold. Fliege).  
Heister- u. Geispenster-Erscheinungen.  
Sonntag den 2. Sept. Nachm. 4 Uhr  
**Große Extra-Kindervorstellung**  
bei besonders ermäßigtem Eintrittspreis für Kinder und Erwachsene

# Neues Theater.

Freitag den 1. September

Zur Vorfeier des Sedantages

## Gr. patriotisches Concert

von der Capelle des Stadtmusikdirector W. Halle.

U. a. kommt zur Aufführung: **Kriegsbraketen**, voc. Sop. v. Contralt.  
**Die Deutschen von Paris**, Chorpart. v. Tenorist.

Anfang 8 Uhr.

Entr. e. 30 Pfg.

**Hôtel Restaurant.**  
Nächst neuer ganz vorzüglicher Sendung  
**J. G. Reitz'schen Stores**  
(Rümlinger).

### Hôtel & Café David

bält seinen neuen Saal, welcher sich ganz vorzüglich zur Abhaltung von Familienfeiern, Commerten etc. eignet, hierdurch bekennend empfohlen.  
**R. Heller.**

### Ernst Peter's Restauration

Kühle Brunnengasse  
in „Stadt Zürich“.

Neu komfortabel ausgestattete Soale. Zwei kleine französische Billards dem mit beehrenden Publikum zur billigen Benutzung.  
Besonders Gesellschaftszimmer für ca. 80 Personen gebrüchten Vereinen reservirt.

### Bier der Halleschen Actien-Bierbrauerei (Pilsener).

Warme und kalte Speisen mit und ohne!

Indem ich mir die Aufgabe stelle, durch ein feines Glas Bier etc. so wie **aufmerksame Bedienung** mit dem Wohlwollen meiner mit werthen lieben Gäste und Gönner zu erwerben, bitte ich, mich in meinem neuen Unternehmen durch recht fleißigen Besuch zu unterstützen  
Halle a/S, den 1. September 1882.  
Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Ernst Peter.**

### Dampfschiff „Prinz Heinrich“.

Vom 1. September an **leichte Tour vom Weinberg** 1/2 8 Uhr.  
Sonntag den 2. September 9 Uhr morgens fährt mein Dampfschiff von **Wettin nach Halle**. Passagiere mögen sich im „Hotel zur Börse“ einfinden. Preis à Person 50 P.  
**R. Knoke.**

## Versammlung

des **Kranken-Unterstützungs-Vereins** der Schneider, Kürschner und Wägenmacher (Eintritt. 5 Pf.) **Montag den 4. September** Abends 8 Uhr im **Saale des Herrn Halle, Kurlengasse 1**, wozu sämtliche Mitglieder und Kollegen eingeladen werden.  
**Der Vorstand.**

### Deffentliche Bitte.

Unter Bezugnahme auf meinen neulich auch in diesen Blatte mitgetheilten längeren Aufsatz über meine Bitte, sich zur **Mittheilung im „Frauenverein für Weibenspflege“** gültig mündlich oder schriftlich bei mir melden zu wollen — beklage ich nun, die ihre Hilfe bereits angefragt haben — doch noch fehlen viele! — Mögen sich noch viele finden lassen.  
Halle, 30. August 1882.  
**H. Albertz, Dombredner,**  
große Ulrichstraße 13.

**W. Leopold,**  
Korbmachermeister, **Wannergasse 9,**  
empfiehlt sein Lager feinstgelegirter **Korbwaren**  
zu billigen Preisen.

Für **Wiederverkäufer** halte  
**Prima Jagdpulver**  
„Hirschmarke“  
preisgekröntes Fabrikat der vereinigten Rheinisch-Westfälischen Pulverfabriken Köln in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Er.-Originalkisten zum Gebrauche als hier empfohlen.  
**Fr. Wih. Köning,**  
Eisleben.



**Nähmaschinen**  
Feder  
Die praktische und hygienische Bedeutung dieser Feder besteht darin, dass sie durch ihre parallele Richtung mit der Schriftlage die Grundstriche auf **unterstützt**.  
Weiz ansehend und es ermöglicht, beim Schreiben gerade vor dem Tische zu sitzen.  
Vorrath in jeder Schreib-Handl. **F. Söneck's Verlag, Bonn u. Leipzig.**

### 1000 Mark

zahlen wir Demjenigen, welcher beim Gebrauch von **Goldmann's Kaiser-Zahnwasser**, a. Flac. 60 und 100 Pfg. jemals wieder Zahnschmerzen bekommt.  
**S. Goldmann & Co., DRESDEN, Marienstr. 20.**  
In Halle nur allein **Wohlfahrt** zu haben bei **Carl Engling, Leipzigstr. 78.** In Dürrenberg bei **W. Belanus.** In Schafstädt bei **C. Stammer.** In Roitzsch bei **Oscar Schroeter.**

**Papierlaternen**  
große Auswahl, zu billigen Preisen, im Einzelnen und für Wiederverkäufer empfiehlt  
**Heinrich Gundlach,**  
Breitstraße 32.

**Papierlaternen, Fr. Kümpler,**  
Berenfeld 1.  
große Auswahl, mit Stroh und Licht von 10 ct an bei

**5000 Papierlaternen,**  
bestes Fabrikat, sowie Luftballons, **Faceln, Transparente u. Kinderfahnen**, empfiehlt **Wiederverkäufern** zum billigen Fabrikpreis.  
**H. Bretschneider, Wannergasse 3.**



**A. PFAUSCH**  
Gammelsattel-Fabrik  
HALLE a/S.  
GE. RITTERGASSE 6.  
hält sich unter  
Buchdruckung  
**schneller und  
billiger Bedie-  
nung** bestens em-  
pfehlen.

**Geschäfts-Anzeige.**  
Einem gebrüchten Publikum zur Nachricht, daß ich am **Ulrichstr. 31** eine **Werberei, Brief- u. Sanitätsdruckerei** eröffnet habe.  
**Franz Steinbeiss.**

Auch werden die **Böde** sauber angefertigt.  
Eine **perfecte Schneiderin** empfiehlt sich gebrüchten Herrschaften in und außer dem Hause. Näheres  
**Seibitzstr. 11** im Geich. 1 Tr. hoch.  
**Schneiderin u. Wäscherin** wird noch angen. **Taubeng. 18, i. G. R. II**  
Wäsche zum Waschen nimmt am **Wandergasse 21, II r.**

**Ern. Zuchen u. gerwin. Jensef. 3.**  
**Neue u. gebr. Möbel**  
verkauft billig  
**Tzölz 2, hart.**

**Die Volkshilfe**  
befindet sich große **Wärterstraße 9**  
Prakt. ganz **Kortstr. 25, halbe 13 a**  
(am Tage vor Benutzung zu entnehmen): ebenfalls, bei **Neumann Geffirt. Nr. 3** und **Wollon Kleinshiedeln 10.** Aufweilungen zu ganzen und halben Portionen sind nur bei **H. Schöb, große Ulrichstr. Nr. 24** zu haben.

**Mädchen-Regenmäntel,**  
um schickigst bemalt zu räumen,  
noch billig! offerirt  
**D. Kurzweg, Leipzigerstr. 1.**

### Emser Pastillen

aus den besten Bestandtheilen des Emser Wassers unter Leitung der Administration der König Wilhelms Felsenquelle bereitet, von bewährter Heilkraft gegen die Leiden der Respiration- und Verdauungs-Organ, in plombrirten Schachteln mit Control-Strahlen vorräthig:  
in Halle bei **A. Kolbe, Apotheke, A. Ludwig, Engel-Apotheke, M. Thamm, Löwen-Apotheke, W. Walsgott, Apoth., Joh. Bäderfeld, Apoth., Hann-Str.**  
in Alesleben bei **F. Rudert** und **Gebrüder Freyberg, Apotheker, in Eilenburg bei Ed. Gunkel, in Eisleben bei Rich. Wölcke** und in allen Apotheken, in Merseburg in beiden Apotheken, in Sangerhausen bei **J. Kraun, Droger, u. Gebr. Buntebarth, Apotheker, in Torgau bei G. Reinbeck, Apotheker und B. Werner, Löwen-Apotheke.**



Sonntag 3. Septbr.  
6 Uhr früh  
**Ad. Schmidt's**  
**Extrazug**  
nach  
**Berlin.**  
Retourbillets, 6 Tage gültig, III. Cl.  
6 M. II. Cl. 8 M. A bei  
**Steinbrecher & Jasper.**



**Hotel & Café David**  
**R. Heller**  
Neue Sendung  
**Münchener Löwenbräu.**  
Qualität vorzüglich.

**J. Winkler's**  
großes  
**anatomisch-pathologisches**  
**Museum**  
auf der **Magdeburgerstraße**  
ist heute  
**Freitag den 1. Sept.**  
von Nachmittag 2 Uhr an einjährig und allein nur für  
**Damen**  
geöffnet. — Entrée à Person 30 ct. —  
Sämmtliche Geburten und Operationen werden von **Dr. Winkler** wissenschaftlich erklärt.

**Separat-Ausstellung**  
von Frauen- u. Kinderkrankheiten.  
**Schiepe's Restauration,**  
Liebenauerstraße 9.  
Freitag **Gänse, Enten u. Gänse-Ausstellung.** — **Abends 8 Uhr** **Festessen mit Mezzettino.**  
**Terronennae gef. 11. Märtesstr. 2, I.**  
Zwei Schlüffel an einem Ring verloren. Wer abzugeben gegen Bezahlung a. d. **Wörstische 4, II.**  
Ein i. gelb. Hund mit Schmelzer 4, 30.  
Ein i. schwarz u. weißer Hund an-gekauft, abuh. H. **Ulrichstraße 29.**

Ein gut dressirter Jagdhund, engl. Abkunft, vorzüglicher Vorreißhund, Farbe schwarz, schönes Exemplar, 2 $\frac{1}{2}$  Jahre alt, ist zu verkaufen  
**Weimar, Bergdorffstraße Nr. 2,**  
2 Treppen.

Berichte **Wolke** Heiner außer Hund **Wolke** Namens **Scholl** entlaufen.  
Geg. **Wolke** abzugeben. **Wiesbaurerstr. 9a.**  
Gemeiner **Betrag** 1. **Gemeiner Betrag** 1.  
**H. R. S. S. E. J. Knaut.**  
Wer warme Bier mit **Zedermann**, meiner Frau etwas zu borgen, da ich für nichts aufkomme.  
**Friedr. Schalle, Albrechtstr. 5.**

**Dank**  
Allen denen, welche mit bei dem am 24. d. M. schwer betroffenen Brandunglück hilfreiche Hand geleistet.  
Dölan, den 30. August 1882.  
**Friedrich Köber.**

Geheligen öffentlichen Dank  
dem **Herrn Cberdorfer Jeller** und **Herrn Doktor Fleischer** sowie auch der **Gebamme Frau Nitschke** für ihre vielen Bemühungen bei der Entbindung einer lieben Frau.  
**Hermann Heinze.**